

Wir sind für Sie da und beraten Sie natürlich auch gern persönlich unter der nachfolgenden Telefonnummer:

**03562 / 6925 – 0**

### **Behälter für biologisch verwertbare Abfälle**

Für Ihre biologisch verwertbaren Abfälle stehen Ihnen zwei Behältergrößen

**mit oder ohne Bio-Filterdeckel**

zur Verfügung.

120 Liter

240 Liter



Sie können sich den oder die Behälter telefonisch oder über unsere Internetseite

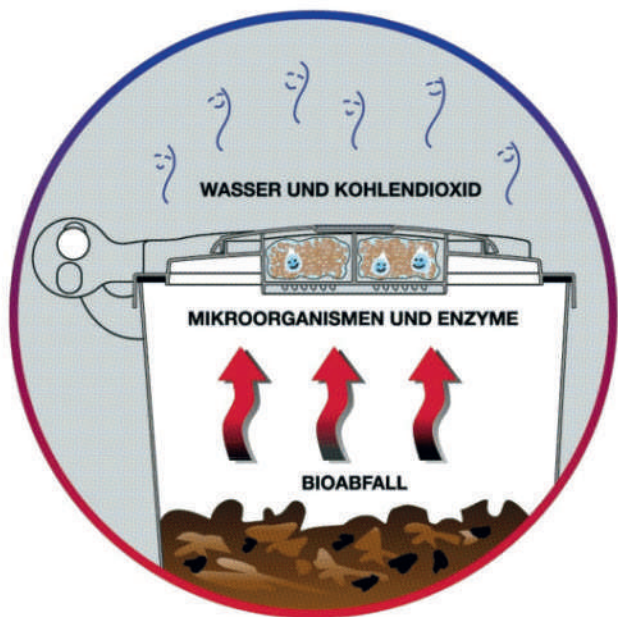
[www.eigenbetrieb-abfallwirtschaft.de](http://www.eigenbetrieb-abfallwirtschaft.de)

bestellen.



# **Biologisch verwertbare Abfälle**

Informationen und Hinweise zur Nutzung der Biotonne im Landkreis Spree-Neiße/  
Wokrejs Sprjewja-Nysa



**Biologischer Abbau –  
Funktion des Biofilters.**



## Das darf alles in die Tonne

**Grundsätzlich alle biologisch abbaubaren und organischen Abfälle, dazu gehören u. a.**



Blumen  
Lebensmittelreste  
Verdorbene Lebensmittel ohne Verpackung  
Eierschalen  
Essenreste  
Papierservietten  
Pflanzenabfälle, wie Laub, Strauch- und Rasenschnitt oder Fallobst  
Kaffeefiltertüten mit Kaffeesatz  
Käfig Einstreu von Kleintieren wie Holzspäne, Heu und Stroh (**nur aus Wohnungshaltung**)  
Schalen von Zitrusfrüchten  
Grün- und Gartenabfälle, die von Krankheiten oder Ungeziefer befallen sind (z. B. Braunfäule, Moniermotten oder Buchsbaumzünsler)

Fischgräten  
Knochen  
Federn  
Haare

} bei gelegentlichem Anfall

### Hinweis zum Bio-Filterdeckel

Der Hersteller empfiehlt das Filtermaterial alle 2 Jahre auszutauschen. Erhältlich ist das Filtermaterial auf unseren Wertstoffhöfen Forst, Spremberg, Guben, Werben und Welzow.

Informationen zu den Kosten finden Sie in unserer Abfallgebührensatzung unter

[www.eigenbetrieb-abfallwirtschaft.de](http://www.eigenbetrieb-abfallwirtschaft.de).

## Tipps zur Nutzung der Biotonne

Feuchte Abfälle sollten möglichst in Küchenpapier eingewickelt werden oder vor dem Einwurf in die Biotonne angetrocknet sein.

Noch besser ist es, wenn Sie Ihre Küchenabfälle in einem Behältnis sammeln, so können diese dann direkt aus dem Behältnis in die Biotonne geschüttet werden.

Füllen Sie keine flüssigen Abfälle ein.

Stellen Sie die Biotonne nicht in die Sonne und halten Sie den Deckel geschlossen.

Stellen Sie in den Wintermonaten die Biotonne an einen geschützten, wärmeren Ort. Zusätzlich können Sie den Boden der Biotonne z. B. mit Eierkartons oder anderem Papier, aber auch mit trockenem Strauchverschnitt auslegen, so dass die Bioabfälle nicht am Boden anfrieren.

Wenn sie die Möglichkeit haben, reinigen Sie die Tonne nach der Leerung ab und an, indem Sie sie einfach mit Ihrem Gartenschlauch ausspritzen.

Stellt der Müllwerker fest, dass sich in der Biotonne andere nicht biologisch verwertbare Abfälle befinden, wird die Biotonne nicht geleert. Auf der Biotonne wird ein Beanstandungsaufkleber angebracht und damit ist sie für diese und weitere Leerungen gesperrt.

Die fehlbefüllte Biotonne muss dann als Restmüll gekippt werden und wird mit einer Zusatzgebühr „Fehlbeefüllung“ belegt.

Ist die Leerung der fehlbefüllten Biotonne als Restmülltonne erfolgt, wird die Leerungssperre der Biotonne aufgehoben und kann so wieder bei der nächsten Leerungstour der Biotonnen bereitgestellt werden.

## Das darf nicht in die Tonne



Altmedikamente  
Asche  
Blumentöpfe  
Chemikalien  
Exkremate von Tieren  
Folien jeglicher Art  
Glas  
Glühlampen  
Hygieneartikel (Wattestäbchen, Tampons, Binden, Pflaster, Verbandsmaterial etc.)  
Kaffeecups  
Katzenstreu  
Kunststofftüten jeder Art  
Papier und Pappe (grundsätzlich nur um feuchte Abfälle einzuwerfen)  
Mist aus der Tierzucht  
Metalle

### Plastiktüten jeglicher Art, auch nicht die als kompostierbar bezeichneten Biomülltüten

Plastikteile  
Staubsaugerbeutel und deren Inhalt  
Steine  
Straßenkehricht  
Textilien  
Tierkadaver  
verpackte Lebensmittel  
Windeln  
Zigarettenkippen